

Energie aus Königsbach-Stein für Königsbach-Stein

Beim Bürgerentscheid am 9.11.2025 geht es um die Zukunft unserer Gemeinde.

Worüber wird entschieden?

Über maximal fünf Windenergieanlagen auf gemeindeeigenen Flächen im Norden von Königsbach-Stein (Großer Wald, Rittenhart).

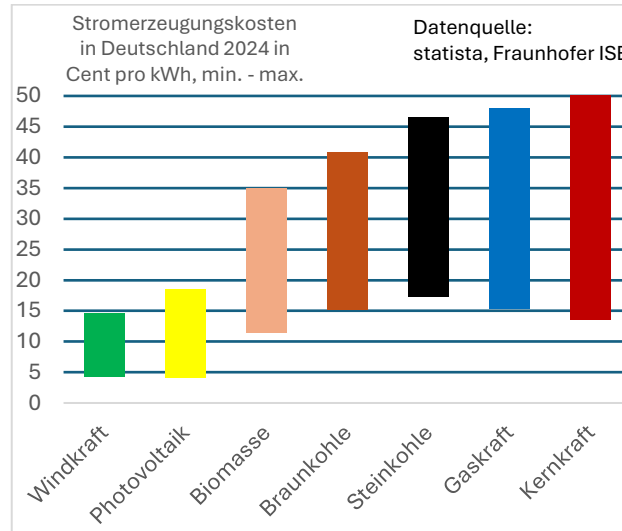
Was bedeutet das Wahlergebnis für unsere Gemeinde?

Ja: pro Windenergieanlage wird eine Pacht von im Mittel ca. 150.000 Euro im Jahr erzielt, die zum Wohle der Gemeinde für Schule, Kindergärten, Ausbau Kinderbetreuung, Straßennetz, Feuerwehr u. a. m. eingesetzt werden kann.

Nein: Windenergieanlagen werden auf privaten Flächen gebaut. Pachteinahmen gehen damit nur in private Hände und kommen nicht der Gemeinde zugute.

Fakt ist, dass der Strombedarf in den nächsten Jahren massiv steigen wird.

Windenergieanlagen tragen in Deutschland den zentralen Anteil zur Stromerzeugung bei.



Die Grafik zeigt, dass Stromerzeugung mit Windenergie die kostengünstigste ist. Dieser Strom wird in Deutschland erzeugt. Er verringert unsere Abhängigkeit von Energieimporten.

Nutzen der Windenergieanlagen

- für Bürgerinnen und Bürger:
 - ✓ günstigerer Strom
 - ✓ Beteiligungsmöglichkeit
- für unsere Gemeinde:
 - ✓ Pachteinahmen mindestens für die nächsten 20 Jahre,
 - ✓ Gewerbesteuererinnahmen
- für die Umwelt:
 - ✓ Einsparung von ca. 190 Tonnen CO₂ pro Windenergieanlage pro Jahr
 - ✓ Eine Anlage mit 6 MW Nennleistung produziert pro Jahr bis zu 12 GWh für ca. 3.000 Haushalte.

Weitere Fakten:

Zu Wohngebieten ist für die Windenergieanlagen ein Mindestabstand von 950 Meter vorgeschrieben. Der Abstand von der Ortsausfahrt Stein bis zu den für die Anlagen vorgesehenen Flächen beträgt ca. 1,5 km.

Für eine im Wald errichtete Windenergieanlage werden ca. 0,46 ha Fläche dauerhaft benötigt. Das ist etwa 2/3 eines Fußballfeldes. Bei fünf Anlagen ergibt dies eine Fläche von ca. 2,3 ha. Für die dauerhaft belegten Flächen muss an anderer Stelle aufgeforstet werden. Auch die für den Bau vorübergehend benötigten Flächen werden nach Inbetriebnahme mindestens 1:1 neu aufgeforstet.

Im betroffenen Waldgebiet handelt es sich überwiegend um Buchen und Fichten, welche als besonders anfällig im Hinblick auf den Klimawandel gelten. Laut Forstverwaltung haben die Bäume die Grenze zur wirtschaftlichen Nutzung erreicht und eine Entnahme wird ohnehin in den nächsten Jahren anstehen.

Bitte informieren Sie sich zur Windenergie:

- ✓ www.pro-windenergie-ks.de

Fazit:

Wer also möchte, dass auch zukünftig unsere Gemeinde

- ✓ ihre Aufgaben erfüllen kann (Schule und Kindergärten, Unterhalt des Straßennetzes, Freizeitangebote für Jung und Alt, Feuerwehr und vieles anderes mehr)
- ✓ ihren Beitrag zur umweltfreundlichen Energiegewinnung und zur Energiewende leistet,

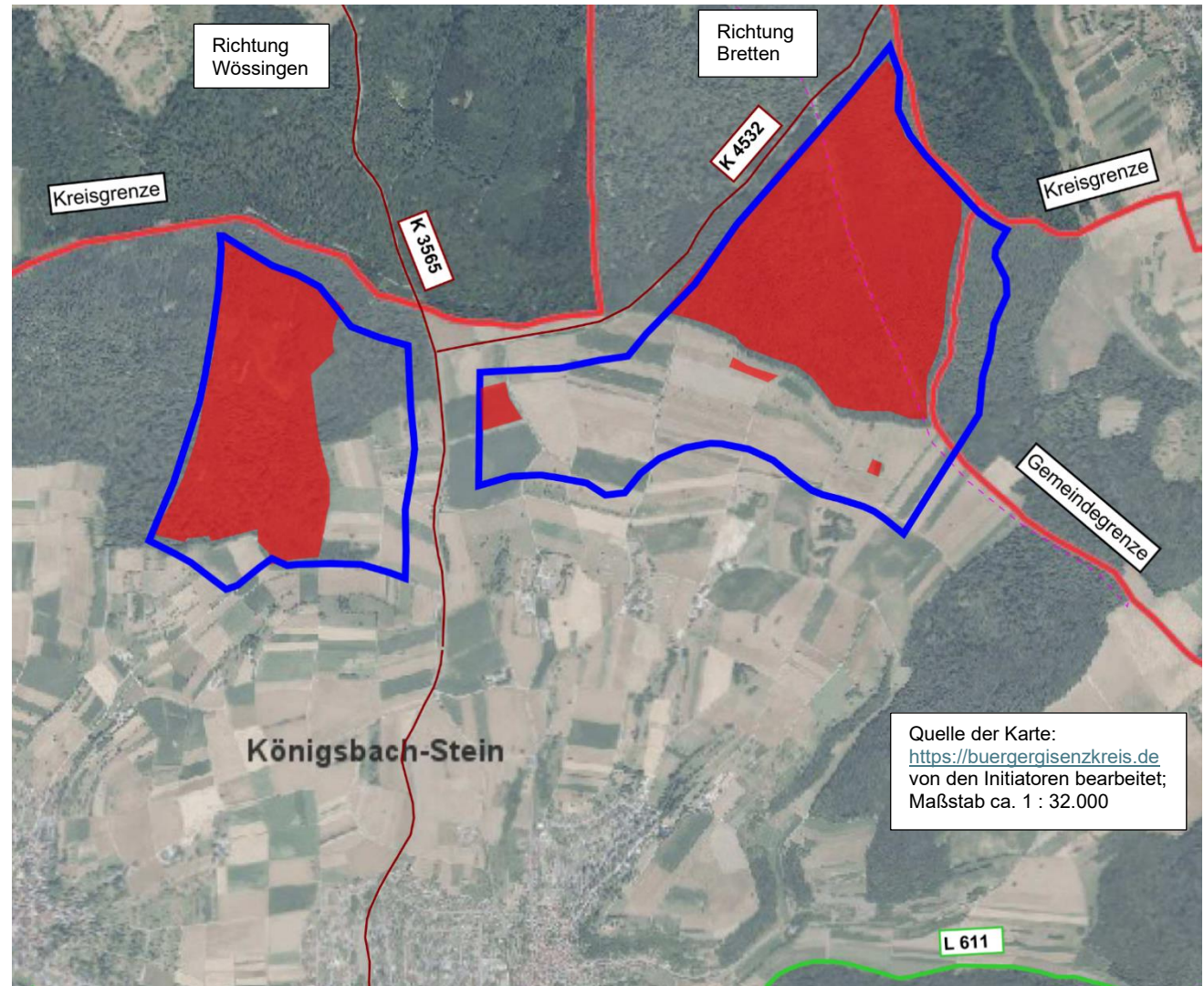
der stimmt mit **JA**



Wir alle sind Stromnutzer und möchten unseren aktiven Beitrag leisten für unsere Zukunft in Königsbach-Stein. Deshalb gehen Sie am 9.11.2025 wählen und stimmen mit **JA**.

Impressum: Interessengemeinschaft Pro-Windenergie Königsbach-Stein,
info@pro-windenergie-ks.de
www.pro-windenergie-ks.de
Vertreter: Markus Arnold, Theodor-Heuss-Str. 2/1,
75203 Königsbach-Stein
Vertreter: Peter Geib, Fliederweg 11,
75203 Königsbach-Stein

Anmerkung der Initiatoren:
Wir sind Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Königsbach-Stein und haben keine Grundstücke im Bereich der geplanten Windenergieanlagen.



In der Karte blau umrandet sind die für die Windenergieanlagen vorgesehenen Flächen.

- ✓ Nur über die roten Flächen wird im Bürgerentscheid abgestimmt.

Erstellt im Sept. 2025, Auflage 7.000 Stück

Druckerei Hoch-Druck,
Daimlerstraße 3, 75203 Königsbach-Stein

Quelle der Karte:
<https://buergergisenzkreis.de>
von den Initiatoren bearbeitet;
Maßstab ca. 1 : 32.000